

Donnerstag, 26. August 2021 – 17.30 Uhr

Einladung zum Austauschtreffen

Un.eindeutig Zuhause? Diversität und Repräsentationen in der Friedensstadt

Osnabrück ist die Heimat sehr verschiedener Bürgerinnen und Bürger: Menschen mit unterschiedlichen Interessen und Möglichkeiten, Kulturen und Sprachen. Inwieweit diese Vielfalt der Stadt auch in den städtischen Kultureinrichtungen wiederzufinden ist, ist das Thema dieses Zusammentreffens.

Hiermit laden wir Sie als Vertreter:in der Osnabrücker Kulturpolitik, internationaler Osnabrücker Kulturvereine, des Migrationsbeirats und des Fachbereichs Kultur herzlich im Namen von Rikke Gram, Institut für Migrationsforschung und Interkulturelle Studien der Universität Osnabrück (IMIS), und dem städtischen Büro Friedenskultur zu einem Austauschtreffen zum Thema „Un.eindeutig Zuhause? Diversität und Repräsentationen in der Friedensstadt“ ein.

Die Veranstaltung möchte Einblicke über ein 1,5-jähriges Forschungsvorhaben zu Migration und Diversität in der Osnabrücker Kulturverwaltung und Kulturpolitik geben. Die Untersuchung wurde von Rikke Gram im Auftrag des IMIS der Universität Osnabrück seit 2019 durchgeführt. Zentrale Ergebnisse werden an diesem Nachmittag vorgestellt. Danach werden exemplarisch einige Akteur:innen gebeten, kurze Statements über kulturelle Teilhabe, Möglichkeiten und Begrenzungen von Repräsentationen von Diversität in der Friedensstadt abzugeben:

Elisabeth Mokpokpo Sabah (Black Community Foundation)

Dr. Thorsten Heese (Museumsquartier Osnabrück)

Katharina Opladen (Büro für Friedenskultur)

Danach sind alle Gäste eingeladen, sich mit Ihren Perspektiven und Fragen an dem Gespräch zu beteiligen.

Zeit und Ort: Donnerstag, 26. August, um 17.30 im Stadthaus 1, Natruper-Tor-Wall 2, Osnabrück in Raum 717/718.

Wegen der begrenzten Zahl der Teilnehmer:innen ist eine Anmeldung per E-Mail erforderlich. Bitte schicken Sie diese an: rikke.gram@uni-osnabrueck.de

Katharina Opladen und Rikke Gram (IMIS)
Stadt Osnabrück
Fachbereich Kultur/Büro für Friedenskultur
Marienstr. 5/6 49074 Osnabrück
Telefon: 0541-323 3210
www.osnabrueck.de/friedenskultur
www.facebook.com/buerofuerfriedenskultur